Luzerner Kantonsspital – Neubau Kinderspital/Frauenklinik









ZUSAMMENFASSUNG

Der Neubau ermöglicht eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Kindermedizin (Pädiatrie und Kinderchirurgie) sowie der Geburtshilfe und Gynäkologie auf höchstem Niveau und ist ein wichtiger Schritt für die künftige Gesundheitsversorgung in der ganzen Zentralschweiz.

DAS PROJEKT

Der Neubau ermöglicht eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Kindermedizin (Pädiatrie und Kinderchirurgie) sowie Geburtshilfe und Gynäkologie auf höchstem Niveau im ambulanten und stationären Bereich. Dadurch wird die optimale Versorgung der Kinder und Jugendlichen sowie der Frauen aus der Region langfristig sichergestellt.

Eine besondere Stärke des Neubauprojekts ist die künftige Nähe von Kinderspital und Frauenklinik. Das heutige Perinatalzentrum des LUKS ist eines von neun Perinatalzentren in der Schweiz. Es gewährleistet die bestmöglich intensivmedizinische Behandlung von Früh- und Neugeborenen sowie die Betreuung werdender Mütter während einer Risikoschwangerschaft oder -geburt und sichert damit die entsprechende hochspezialisierte Versorgung der

Zentralschweiz. Die Anforderungen zur Zertifizierung von Perinatalzentren sind in den letzten Jahren gestiegen. So ist die räumliche Anbindung der einbezogenen Bereiche künftig Voraussetzung für eine solche Anerkennung. Aktuell sind am LUKS die Geburtshilfe und die Neonatologie in der Frauenklinik und die Neugeborenen-Intensivstation im Kinderspital angesiedelt und damit räumlich voneinander getrennt.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Implenia hat den Auftrag für die Baumeisterarbeiten des Neubaus Kinderspital/Frauenklinik des Luzerner Kantonsspital (LUKS) erhalten – ein weiteres Projekt im Bereich Planung und Bau von Immobilien für den Gesundheitssektor, einem strategischen Schwerpunkt der Division Buildings von Implenia. Die Arbeiten für das Projekt im Umfang von CHF 40,8 Mio. begannen im August 2022 und dauern bis Mitte 2024. Der Neubau ermöglicht eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Kindermedizin (Pädiatrie und Kinderchirurgie) sowie der Geburtshilfe und Gynäkologie auf höchstem Niveau und ist ein wichtiger Schritt für die künftige Gesundheitsversorgung in der ganzen Zentralschweiz.

NACHHALTIGKEIT

Ein nachhaltiger Betrieb des Gebäudes wird gesichert durch den Gebäudestandard Minergie-P-ECO, ein Energienetz mit Erdspeicher unter dem Neubau (270 Erdsonden) und eine grossflächigen Photovoltaikanalage auf dem Dach. Das Projekt wird mit der Methode BIM (Building Information Modelling) geplant und realisiert.

WEITERE INFORMATIONEN

Visualisierung: Ponnie Images

Webcam

FACTS

Standort	Spitalstrasse 16, Luzern , Schweiz
Status	im Bau
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	40,8 Mio. CHF
Baubeginn	August 2022
Fertigstellung	Juni 2024
Bauherrschaft	Luzerner Kantonsspital
Architekt	Bollhalder Eberle + Burkard Meyer AG

NACHHALTIGKEIT

MINERGIE P-ECO

Minergie P-ECO

LEISTUNGEN

Neubau

Gesundheits- und Laborbauten